

Presse-Information

Ulm, 4. August 2017

Angriff auf SWU-TeleNet-Server legt Internet vorübergehend lahm

Massenhafte Anfragen überlasten die Systeme

Massenhafte Anfragen haben am späten Donnerstagabend (3. August) Systeme der Stadtwerke-Telekommunikationstochter SWU TeleNet in die Knie gezwungen. In der Folge hatten die rund 7.500 Internet-Kunden des Unternehmens keinen Zugang zum Web mehr. Auch die Homepages der Stadt Ulm und der Stadtwerke waren nicht mehr zu erreichen. Nachdem Techniker die Störungsquelle ausfindig gemacht hatten, ging es darum, Gegenmaßnahmen umzusetzen.

Der Webausfall nach der mutwilligen Server-Überlastung, einem so genannten DDoS-Angriff, hatte gegen 21.00 Uhr am Donnerstagabend begonnen. Nach einem Nachteinsatz hatten die TeleNet-Techniker am Freitagvormittag gegen 10.00 Uhr die Lage unter Kontrolle. Seither ist der Webzugang für alle Anschlüsse wieder gewährleistet. Nichts anhaben konnte der DDoS-Angriff der Steuerung der Versorgungsnetze von Strom, Erdgas, Fernwärme und Trinkwasser. Die entsprechenden Daten bewegen sich in einem autonomen Netzwerk, das strikt von anderen Netzwerken des Unternehmens getrennt ist.